



News aus dem Kirchgemeinderat

September 2026

Der Kirchgemeinderat hat an seiner Sitzung vom 16. September 2026 unter anderem folgende Beschlüsse gefasst:

- *Kirchgemeindeversammlung vom 2. Dezember 2026:* Die Traktanden wurden genehmigt. Behandelt werden insbesondere der Finanzplan 2027–2035, das Budget 2027 mit unveränderter Kirchensteueranlage von 0.23 Einheiten sowie die Wahl von zwei Mitgliedern der Infrastrukturkommission.
- *Finanzplan 2027–2035:* Der Finanzplan wurde genehmigt. Er zeigt einen erheblichen strukturellen Handlungsbedarf aufgrund rückläufiger Erträge und steigender bzw. weitgehend stabiler Aufwendungen.
- *Budget 2027:* Der Kirchgemeinderat beantragt der Kirchgemeindeversammlung ein Budget mit einem Aufwandüberschuss von rund CHF 651'000. Die Kirchensteueranlage bleibt bei 0.23 Einheiten.
- *Immobilienstrategie:* Die objektbezogene Immobilienstrategie wurde verabschiedet. Für die kommenden fünf Jahre soll grundsätzlich am bestehenden Portfolio und den heutigen Hauptnutzungen festgehalten und die Gewinnung langfristiger Mitnutzungen verstärkt werden.
- *Liegenschaften:* Für den Parkplatz beim Kirchgemeindehaus Niederscherli wird ein gerichtliches Parkverbot beantragt. Für die Kirche Wabern wurde die Anschaffung eines gebrauchten Klaviers genehmigt.
- *Murrihuus:* Der Zwischenbericht wurde zur Kenntnis genommen. Die Arbeitsgruppe sistiert ihre Tätigkeit vorläufig; eine Wiederaufnahme ist voraussichtlich im Sommer 2028 vorgesehen.
- *Kreditabrechnungen:* Mehrere Projekte konnten unter den bewilligten Krediten abgeschlossen werden, darunter die Arbeiten an der Kirche Köniz sowie das IT-Teilprojekt Support und M365.

Liebefeld, 16. September 2026 rf

Kirchgemeinderat, Thomas von Känel, Präsident